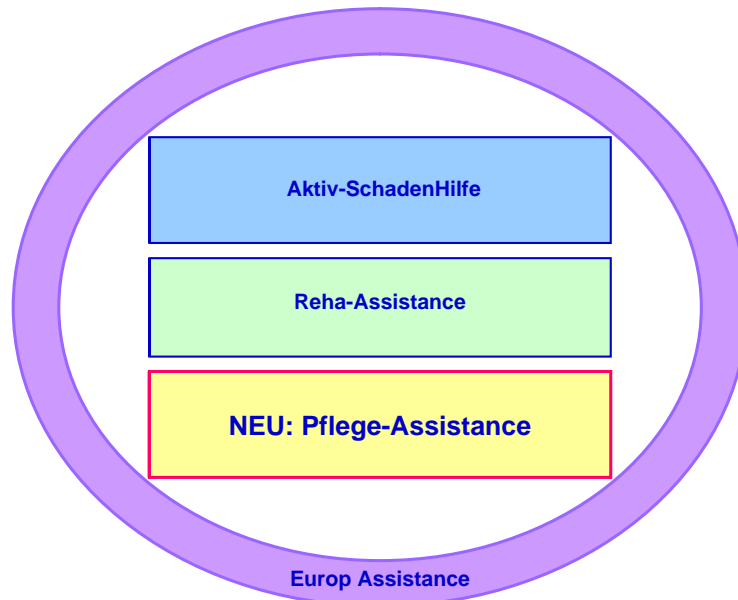


## Assistance-Leistungen bei der NVÖ



23.02.2010

Produktmanagement / Bereich Risiko

1

## Pflege-Assistance

### Zusatzversicherung

- zur Unfallversicherung
- zur Lebensversicherung

23.02.2010

Produktmanagement / Bereich Risiko

2

## Pflege-Assistance

### abschließbar zu:

- **Unfallversicherung** (außer Kinderunfall- / Kinderzusatzversicherung, Seniorenversicherung)
- **Lebensversicherungen** (außer Plan B junior)
- Auch nachträglicher Einschluss ist möglich!

### Wozu?

- Im Leistungsfall Hilfe bei Verrichtungen des täglichen Lebens
- Hotline – allgemeine Auskünfte zu Pflegeleistungen (steht auch ohne Anlassfall zur Verfügung)

23.02.2010

Produktmanagement / Bereich Risiko

3

## Pflege-Assistance

### Leistungsauslöser:

- **unfallbedingter** zumindest **3-tägiger** KH-Aufenthalt
- **Bänder(ein)riss** oder **Knochenbruch**
- **krankheitsbedingter** zumindest **6-tägiger** KH-Aufenthalt

Die definierten Leistungen werden erbracht, Sofern die VP Hilfe für die Verrichtung des täglichen Lebens benötigt (Hilfsbedürftigkeit im Sinne der AVB).

Hilfestellungen werden ausschließlich vom Assisteur organisiert und beauftragt!

**Keine** Selbstbeauftragung durch den Kunden!

### Definition „Hilfsbedürftigkeit“ lt. Bedingungen:

Wenn die versicherte Person so hilflos ist, dass sie bei der Verrichtung des täglichen Lebens auch bei Einsatz technischer und medizinischer Hilfsmittel regelmäßig (täglich oder mehrmals wöchentlich) der Hilfe einer anderen Person bedarf. Die Hilfsbedürftigkeit ist ärztlich nachzuweisen.

23.02.2010

Produktmanagement / Bereich Risiko

4

## Versicherungsleistungen

Leistungen	Kostenübernahme in EUR (incl. MWSt.)
Hotline, auch ohne Anlassfall	gratis
medizinische Bedarfserhebung vor Ort	Kosten für Beratung, max. € 1.000,-
<b>Haushaltshilfe</b>	
- Reinigung der Wohnung	bis 50,- pro Woche
- Menü-Service	bis 50,- pro Woche
- Einkaufshilfe	bis 100,- pro Woche
- Versorgung der Wäsche	bis 50,- pro Woche

23.02.2010

Produktmanagement / Bereich Risiko

5

## Versicherungsleistungen

Fahrdienstleistungen	
Fahrdienst zum Arzt	bis 50,- pro Woche
Fahrdienst zu Therapien	bis 110,- pro Woche
Fahrdienst Behörde	bis 110,- pro Woche
<b>sonstige Leistungen</b>	
Unterbringung von Haustieren	bis 145,- pro Woche
Pflegeleistungen	bis 750,- pro Woche

*Maximalleistung: € 7.000,- pro Versicherungsjahr*

23.02.2010

Produktmanagement / Bereich Risiko

6

## Pflege-Assistance

### Mehrfachversicherung

Bestehen für die VP mehrere Pflege-Assistance Zusatzversicherungen, so werden Leistungen nur aus **EINEM** dieser Verträge erbracht.

### Kostenersatz durch Dritte

- bei Kostenübernahme durch anderen Ersatzpflichtigen → Erstattungsanspruch gegen die NVÖ nur wegen restlicher Kosten
- bestreitet derjenige seine Leistungspflicht, kann sich VP an NVÖ halten

### Verhältnis zur Hauptversicherung

- Die Pflege-Assistance bildet mit der Hauptversicherung eine Einheit. Es gelten die AVB's des jeweiligen Trägertarifs.

#### Aber:

- Kündigung: 2 Monatsfrist zum Quartalsende, beidseitig
- Keine Indexierung, da fixe Versicherungssummen.
- Bei Abschluss zur selbstständigen BU: im BU-Fall wird die Prämie für die Pflege-Assistance nicht prämienfrei gestellt, sondern mit der BU-Rente aus der Hauptversicherung verrechnet!

23.02.2010

Produktmanagement / Bereich Risiko

7

## Technische Unterstützung

### Abbildung im Tarifrechner - Berufsunfähigkeitsversicherung

NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich - Tarifrechner

Datei Pensionsrechner Extras Hilfe

Haupttarif Optionen **Zusätze** 2. versicherte Person Erweiterte Ansicht Drucken

Todzusatz (TZ) Summe 0 Dauer 0

Sterberente (RZ) Prozent 0 Dauer 0

DD-Kapital (PlanB) Summe 0 Dauer 0

DD-B Dauer 0

Reha-Assistance

Pflege-Assistance

BUZ Plus R mit. Rer 0 Dauer 0 0

BUZ Plus B Berufstabelle Dauer 0 0

BUZ-Leistungsvariante Leistung ab 50%

Vorgesorgt & Sicher

Unfallinvalidität (VSI): 30.000 Unfalltod (VST): 3.000

Unfallinvalidität (VSI): 50.000 Unfalltod (VST): 5.000

Auswahl "Vorgesorgt & Sicher" Speichern

BERECHNEN

NÜRNBERGER

23.02.2010

Produktmanagement / Bereich Risiko

8

## Technische Unterstützung

### Abbildung am TR-Ausdruck - Berufsunfähigkeitsversicherung

VERSICHERUNGSBEZOGENE DATEN UND LEISTUNGSUMFANG

VERSICHERUNGSTECHNISCHE DATEN			
Tarif 1158 - Plan B Plus/M/50%		Zusatztarif VST, VSI, DD/K zu Plan B, Rehd. <b>Pflege-Assistance</b>	
Name der versicherten Person		Geburtsdatum 01.01.1985	Geschlecht männlich
Versicherungsbeginn 01.12.2009	Leistungsdauer 30 Jahre	Versicherungsdauer 30 Jahre	Eintrittsalter 25 Jahre
Prämie n. Zahlw. inkl. Zusätze u. Vers.-Steuer € 37,96 monatlich gleichbleibend		Prämiensumme exkl. Prämienanteile f. Zusätze, inkl. Vers.-Steuer € 9.146	
Altest / ärztl. Untersuchungen nein		Beruf / Berufsgruppe Angestellter/er qualifiziert / 1	
Voraussetzung für einen qualifizierten Angestellten ist: Maturaniveau, überwiegende Innendiensttätigkeit (mind. 60%), Anteil der körperlichen Tätigkeit max. 10%.			
FONDSAUSWAHL			
Fondsbezeichnung Baring Europe Select Trust		ISIN GB0030655780	Anteil 100%
Zur Wertentwicklung dieser Fondsauswahl beachten Sie bitte unbedingt unseren diesbezüglichen Hinweis, den Sie in den "ERLÄUTERUNGEN Berufsunfähigkeitsversicherung" unter "Leistungsbeschreibung" finden.			
Die NVO-Risikoklassenberechnung Ihrer Fondsauswahl hat die Risikoklasse 4 ergeben. Das bedeutet, dass sehr hohen Ertragsaussichten sehr hohe Veranlagungsrisiken gegenüber stehen (Branchenfonds, Hedge- und Futuresfonds etc.). Die Einschätzung der Risikoklasse basiert auf einer zumindest 10jährigen Vertragsdauer. Die Fondsportfolios beruhen auf der Risikoklassifizierung stets auf die Erstverteilung Ihrer Prämie. Die unterschiedliche Wertentwicklung der einzelnen Fonds kann im Laufe der Zeit zu einer Veränderung der ursprünglichen Risikoklasse führen.			
PRÄMIENAUFTEILUNG (ohne Versicherungssteuer)			
	Prämie nach Zahlweise	Prämiensumme exkl. Vers.-St.*	
Haupttarif	€ 24,43	€ 8.795	
Unfalltd VST	€ 0,27	€ 97	
Unfallmalidiat VSI	€ 3,60	€ 1.296	
Kapital DD/K zu Plan B	€ 3,00	€ 1.080	
Rehd-Assistance	€ 1,26	€ 432	
Pflege-Assistance	€ 4,00	€ 1.440	

23.02.2010

9

## Vertriebsunterstützung/Pflege-Assistance

### Verkaufs- und Marketing Unterstützung:

- Produktbeschreibungsblatt
- Tarifbeschreibung: A-Z des Haupttarifs
- NÜRNBERGER Tarifrechner/Tarifkurzbeschreibung
- Vertragsbedingungen
- Präsentation

23.02.2010

Produktmanagement / Bereich Risiko

10

## Durchschnittliche Kosten

<b>Essen auf Rädern</b>	ca. € 5 – 7,- pro Mahlzeit bis zu 1,35,- pro Zustellung
<b>Haushaltshilfe</b>	zw. € 26 – 50,- pro Stunde (Wochentag, Samstag, Sonn- und Feiertag)
<b>Hauskrankenpflege</b>	
<b>diplombiertes Personal</b>	zw. € 35 – 60,- pro Stunde
<b>PflegehelferIn</b>	zw. € 30 – 57,- pro Stunde (Wochentag, Samstag, Sonn- und Feiertag)
<b>Pflegehilfsmittel</b>	
• Pflegebett	ca. € 5,- / Tag
• Gehhilfe und Rollstuhl	ca. € 1,- / Tag
• Leibstuhl	ca. € 0,50,- / Tag

Quellenangaben: siehe Folie 29

23.02.2010

Produktmanagement / Bereich Risiko

11

## Durchschnittliche Kosten

<b>Nachhilfeunterricht</b>	zw. € 15 – 30,- pro Stunde (Einzelunterricht)
<b>Unterbringung von Haustieren</b>	
• Betreuung Kleintiere, Vögel,...	zw. € 3 – 10,-
• Hundebetreuung / Pension	ca. € 12 – 18,-
• Aquarien	ca. € 10,-
<b>Psychotherapie</b>	Honorare zw. € 66 – 133,- pro Einheit (50 Min.) Teilrefundierung GKK: € 21,80,-
<b>Tagesmutter</b>	von € 131,- für eine 15 Std. Woche bis € 350,- für eine 45 Stunden Woche hinzu kommt: Verpflegungspauschale zw. € 17 – 59,- monatlich Förderungen müssen beantragt werden
<b>Bergungskosten</b>	€ 3.000 - € 5.000,- pro Hubschraubereinsatz Teilrefundierung GKK: - Verkehrsunfall: € 1.821,97,- - alpiner Unfall: € 894,93,- - sonstige Notfälle: € 948,27,-

Quellenangaben: siehe Folie 29

23.02.2010

Produktmanagement / Bereich Risiko

12